

Hohe Krankenstände und keine Konsequenzen

Beitrag von „sehrratlos“ vom 28. November 2022 20:28

Guten Abend zusammen, hier nochmal ein kurzes Update meines ursprünglichen Posts....inzwischen sind in den ersten und zweiten Klassen über die Hälfte der Kinder ziemlich schwer krank. Viele haben das RSV Virus. Zwei Schüler liegen im Krankenhaus mit Lungenentzündung. Jetzt wird es langsam wirklich dramatisch. Da geht es nicht um Quarantäne oder einkaufen wenn man krank ist...jetzt besteht wirklich Handlungsbedarf. Zumaldest in Sachsen. In BW ist es wohl auch dramatisch in manchen Gegenden. Es war ein großer Fehler auf nichts mehr zu achten, was Infektionen verhindern hilft. Jetzt trifft es die Kleinen und niemand fühlt sich zuständig endlich vernünftige Maßnahmen anzugeben. Ich wünsche mir, genau wie in meinem ersten Post, lediglich Maßnahmen, die das Virus verlangsamen. Also auch bis Weihnachten zumaldest in den unteren Klassen wieder eingeschränkten Regelunterricht. Das kann doch so nicht weitergehen...auch viele Ärzte in der Umgebung haben so viele Infizierte (dieses Mal Kinder) wie zu besten Coronazeiten. Ich hoffe, dass es in den anderen Bundesländern nicht so schlimm ist.